



Weiterbildung Zertifizierter Projektsteuerer Bau (HTW)



Weiterbildung

„Zertifizierter Projektsteuerer Bau (HTW)“

Diese Weiterbildung bietet die BAUAKADEMIE in Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin an. Sie erfolgt mit dem Ziel, ingenieurtechnische Mitarbeiter für die Übernahme von Aufgaben der Projektsteuerung funktionsbezogen und praxisaktuell weiterzubilden, um ihnen damit die schnelle Einarbeitung zu erleichtern und sie bei der anforderungsgemäßen Aufgabenerfüllung zu unterstützen. Das Seminarprogramm ist dazu so konzipiert, dass einerseits die systematische Behandlung der Grundlagen für das Projektmanagement und die Steuerung von Bauprojekten gewährleistet ist sowie andererseits durch Übungen und Bearbeitung eines komplexen Projektbeispiels die Umsetzung der erworbenen Kenntnisse in praxisrelevante Handlungsfertigkeiten trainiert wird.

Der Lehrgang gliedert sich in folgende Abschnitte:

I. Grundlagenausbildung / II. Praxistraining / III. Prüfung

Zulassungsvoraussetzungen:

Absolventen der Studiengänge Architektur, Bauingenieurwesen, sonstige Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftswissenschaften - sofern ein solcher Abschluss nicht vorliegt, ist die Eignung mit einem Eignungstest nachzuweisen.

Darüber hinaus sind Berufserfahrungen im Umfang von ca. zwei Jahren Zulassungsvoraussetzung. Es sollten Erfahrungen in der Projektarbeit vorliegen.

I. Inhalte der Grundlagenausbildung:

Seminartermine:

Modul A: Grundlagen des Projektmanagements

26.-27.02.2019

1. Begriffe des Projektmanagements und der Projektwirtschaft
2. Projektzielstellung und Projektauswahl
3. Strukturierung und Planung von Projekten
4. Ablauf- und Terminplanung / Terminmanagement
5. Projektkontrolle und Projektsteuerung
6. Konflikte im Projektverlauf

Modul B: Projektmanagement zur Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben (Bauprojektmanagement)

26.-28.03.2019

1. Einführung in das Bauprojektmanagement
2. Projektstufen und Handlungsbereiche des Bauprojektmanagements und der Projektsteuerung
3. Terminplanung, -kontrolle und -steuerung
4. Projektmanagementaufgaben zur Qualitätssicherung

Modul C: Projektkostenrechnung im Spannungsfeld des Projektmanagements und der Projektsteuerung

15.-16.04.2019

1. Grundlegende Zusammenhänge der Ermittlung von Kosten
2. Behandlung der Kosten bei Nachträgen
3. Ermittlung, Planung und Steuerung von Projektkosten

Modul D: Bauvertragsrechtliche Schwerpunkte der Projektsteuerung

13.-15.05.2019

1. Die VOB/B 2016: Regelungen und deren Auswirkungen auf den Bauvertrag
2. Abgeschlossene Bauverträge müssen analysiert und für Vertragsmanagement und Projektsteuerung kontrollfähig aufbereitet werden
3. Ausgewählte Schwerpunkte des Vertragsmanagements mit Empfehlungen zu den Vorgehensweisen und Handlungserfordernissen des Projektsteuerers

Modul E: Praxisanwendung MS Project

(11.06.2019 Grdlg.) 12.-13.06.2019

Voraussetzung: Grundlagen MS-Project*

1. Erstellen eines Projektplanes
2. Grundsätze der Multiprojekttechnik
3. Kostenberechnung mit Hilfe der Projektplanung
4. Erkennen und Behandeln von Zeitstörungen im Projekt
5. Finalisieren des Praxisbeispiels und Ableiten von grundsätzlichen Handlungserfordernissen für die Arbeit als Projektsteuerer

*Nachweis der vorherigen Teilnahme an einem Grundlagenseminar „MS Project“ ist erforderlich.



Modul A Grundlagen des Projektmanagements

Seminarziel:

Projektmanagement hat sich immer mehr zu einem Standardwerkzeug für die Organisation und Kontrolle komplexer Aufgaben und Vorhaben mit definiertem Beginn und Ende entwickelt.

Ziel des Seminars ist die Befähigung von ingenieurtechnischem und kaufmännischem Fachpersonal zur Anwendung der Grundlagen, Methoden und Instrumentarien des Projektmanagements für die erfolgreiche Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Investitions-, Rationalisierungs-, Organisations-, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit Projektcharakter.

Teilnehmerkreis:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, von Generalunternehmern, Bauträger- und Projektmanagementgesellschaften und aus Bauverwaltungen

Seminarinhalt:

Begriffe des Projektmanagements und der Projektwirtschaft

Projektzielstellung und Projektauswahl

- Zielarten und Zielkonflikte
- Analysen
- Projektvorbereitung und Projektstart

Strukturierung und Planung von Projekten

- Gliederung in Projektphasen
- Strukturierung von Projekten
- Darstellungsformen für die Projektstruktur
Projektstruktur und Ressourcenermittlung
- Projektsstrukturplan

Ablaufplanung /Terminmanagement

- Grundlagen
- Balkenterminplan
- GANNT-Diagramm
- Netzplantechnik (NPT)

Projektkontrolle und Projektsteuerung

- Kontrollschwerpunkte
- Kontrolle von Aufwand und Kosten
- Kostenmanagement
- Prozessbegleitendes Qualitätsmanagement
- Projektdokumentation
- Projektcontrolling

Konflikte im Projektverlauf

- „Harte“ und „weiche“ Faktoren im Projekt
- Bedeutung der „weichen Faktoren“ für den Projekterfolg
- Symptomatische Anzeichen für sich ankündigende Konflikte
- Ursachen und Struktur von Konflikten
- Konfliktlösung

Referent:	Herr Dipl.-Ök. Dipl.-Ing. (FH) Manfred Kranz BAUAKADEMIE Beratung, Bildung und Entwicklung GmbH	Seminarort:	BAUAKADEMIE Berlin
Seminartermine:	26.-27.02.2019	Telefon:	030 / 54997510
Seminarzeit:	9:00 - 16:30 Uhr	Fax:	030 / 54997519
Semindauer:	16 Lehrstunden	E-Mail:	info@bauakademie.de
		Internet:	www.bauakademie.de
		Anschrift:	Alexanderstraße 9 10178 Berlin



Modul B

Projektmanagement zur Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben

Seminarziel:

Das Bauen unterliegt heutzutage einem komplexen Beziehungsnetz aus Wirtschaftlichkeit, Funktionalität, Abläufen, Entscheidungen und notwendigen Handlungen, bei dem eine Vielzahl von Beteiligten die Baumaßnahmen beeinflussen. Um den hieraus resultierenden Anforderungen bei der Projektabwicklung gerecht zu werden bedarf es eines effizienten Projektmanagements und Projektcontrollings. Das Seminar soll die Möglichkeiten und Methoden aufzeigen, mit denen komplexe Neubauten, aber auch umfangreiche Sanierungs-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen gesteuert und unter Einhaltung der Projektziele abgewickelt werden können.

Teilnehmerkreis:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, von Generalunternehmern, Bauträger- und Projektmanagementgesellschaften und aus Bauverwaltungen

Seminarinhalt:

Einführung ins Bauprojektmanagement

- Bauprojektmanagement als Einheit von Projektleitung und Projektsteuerung
- Definition der Begriffe bezogen auf die Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben
- Projektsteuerung

Projektstufen und Handlungsbereiche des Bauprojektmanagements und der Projektsteuerung

- Organisation des Bauprojektmanagements
- Projektbeteiligte und deren Aufgaben
- Projektstufen und Entscheidungsschwerpunkte
- Organisatorische Regelung für Projektmanagement und -steuerung
- Verfahrensregeln bei Projektänderungen

Terminplanung, -kontrolle u. -steuerung

- Struktur der Terminplanung und deren Instrumentarien
- Terminpläne als Handlungsrahmen für die Terminkontrolle und -steuerung

- Durchführung von Terminkontrollen
- Ablauforganisation der Terminplanung und Steuerung
- Tipps und praktische Hinweise

Kostenplanung, -kontrolle und -steuerung

- Kostenermittlung und Kostensteuerung in den Planungsphasen
- Budget- und Baukostenkontrolle in der Ausführungsphase
- Kostenänderungsmanagement bei Projektänderungen
- Zusammenhänge zwischen Kostenüberwachung und Terminplanung

Projektmanagementaufgaben zur Qualitätssicherung

- Qualitätssicherung in den Planungsphasen
- Qualitätsüberwachung im Projektmanagement
- Kontrolle der Mängelbeseitigung und Überwachung von Verjährungsfristen

Referent: Frau Dipl.-Ing. Arch. Ingrid Kaiser
BAUAKADEMIE Beratung, Bildung
und Entwicklung GmbH

Seminarort: BAUAKADEMIE Berlin

Telefon: 030 / 54997510

Fax: 030 / 54997519

E-Mail: info@bauakademie.de

Internet: www.bauakademie.de

Anschrift: Alexanderstraße 9

10178 Berlin

Seminartermine: 26.-28.03.2019

Seminarzeit: 9:00 - 16:30 Uhr

Seminardauer: 24 Lehrstunden



Zertifizierter Projektsteuerer Bau (HTW) - I. Grundlagenausbildung

Modul C **Projektkostenrechnung im Spannungsfeld** **des Projektmanagements und der Projektsteuerung**

Seminarziel:

In diesem Seminar werden sowohl die grundlegenden Zusammenhänge der Ermittlung von Kosten für die Herstellung von Projektlösungen (Investitionskosten) und den Kosten für das Management und die Steuerung von Projekten als auch die Behandlung von Kosten bei Nachträgen, Gemeinkosten und Kalkulationszuschlägen vermittelt.

Teilnehmerkreis:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, von Generalunternehmern, Bauräger- und Projektmanagementgesellschaften und aus Bauverwaltungen, Bauleiter

Seminarinhalt:

Grundlegende Zusammenhänge der Ermittlung von Kosten für die Herstellung von Projektlösungen (Investitionskosten) und den Kosten für das Management und die Steuerung von Projekten

- Grundsätze der Ermittlung von Baukosten aus baubetrieblicher Sicht
- Bestimmung der Kosten für das Projektmanagement

Behandlung der Kosten bei Nachträgen

- Rechtliche Behandlung von Vergütungsansprüchen im Einheitspreis und Pauschalpreisvertrag
- Differenzkalkulation als Methodik der Preisanpassung
- Besonderheiten der Behandlung der Gemeinkosten und von Kalkulationszuschlägen

- Kostenermittlung und Kostensteuerung in den Planungsphasen unter besonderer Berücksichtigung der DIN 276, Teil 1: Hochbau
- Praktische Vorgehensweise bei der Kostensteuerung
- Zusammenhänge zwischen Kostenüberwachung und Terminplanung

Referent:	Herr Dipl.-Ök. Dipl.-Ing. (FH) Manfred Kranz BAUAKADEMIE Beratung, Bildung und Entwicklung GmbH	Seminarort:	BAUAKADEMIE Berlin
Seminartermine:	15.-16.04.2019	Telefon:	030 / 54997510
Seminarzeit:	9:00 - 16:30 Uhr	Fax:	030 / 54997519
Semindauer:	16 Lehrstunden	E-Mail:	info@bauakademie.de
		Internet:	www.bauakademie.de
		Anschrift:	Alexanderstraße 9 10178 Berlin



Modul D

Bauvertragsrechtliche Schwerpunkte der Projektsteuerung

Seminarziel:

Die Vorbereitung und Durchführung eines Projektes wird neben technischen und wirtschaftlichen immer mehr von rechtlichen Anforderungen geprägt. Das Seminar greift eine Auswahl an bauvertragsrechtlichen Schwerpunkten heraus. Neben der Vermittlung von erforderlichem Grundwissen wird auf die täglich auftretenden Störungen und ihre Einflussnahme, den Umgang mit Nachträgen sowie auf den besonders sensiblen Komplex der Abnahme und Mängelverfolgung eingegangen. Dabei werden die Sichtweisen der Vertragspartner Auftraggeber-Auftragnehmer und der Architekten/Ingenieure berücksichtigt.

Teilnehmerkreis:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, Bauträger- und Projektmanagementgesellschaften sowie aus Bauverwaltungen und Bauunternehmen

Seminarinhalt:

Die VOB/B 2016: Regelungen und deren Auswirkungen auf den Bauvertrag

- Rechtsgeschäftliche Abnahme nach §12 VOB/B
- Der Mangelbegriff
- Mängelansprüche vor und nach der Abnahme
- Die Regel-Verjährungsfristen für Mängelansprüche
- Änderungen zum §16 der VOB/B: Zahlung
- Bürgschaftsanforderung
- Rückgabe der Sicherheiten
- Hemmung und Verjährung bei Meinungsverschiedenheiten zwischen den Vertragspartnern

Abgeschlossene Bauverträge müssen analysiert und für Vertragsmanagement und Projektsteuerung kontrollfähig aufbereitet werden

- Risikoanalyse der abgeschlossenen Verträge
- Die wichtigsten Kontrollschwerpunkte für die Projektsteuerung in VOB-Bauverträgen (Checkliste)
- Die VOB/B und die vertragliche Bedeutung der Besonderen, Zusätzlichen, Zusätzlichen Technischen, Allgemeinen Technischen und Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen

- Die zentrale Stellung der Leistungsbeschreibungen (LB) für die Vergabe, Leistungserbringung und Abrechnung von Bauleistungen
- Rangfolge der Vertragsbestandteile bei Streitfragen zu Leistungsinhalt und –umfang
- Beispiele für unzulässige Formulierungen/Klauseln in Bauverträgen

Ausgewählte Schwerpunkte des Vertragsmanagements mit Empfehlungen zu den Vorgehensweisen und Handlungserfordernissen des Projektsteuerers

- Störungen im Bauablauf
- Unvollständige Leistungsbeschreibungen und Nachträge zum Bauvertrag bzw. Nachunternehmervertrag
- Abnahme und Mängelansprüche
- Rechtsstreit und baubegleitende Dokumentation

Referentin:	Frau Dipl.-Ing. Arch. Ingrid Kaiser BAUAKADEMIE Beratung, Bildung und Entwicklung GmbH	Seminarort:	BAUAKADEMIE Berlin
Seminartermine:	13.-15.05.2019	Telefon:	030 / 54997510
Seminarzeit:	9:00 - 16:30 Uhr	Fax:	030 / 54997519
Semindauer:	24 Lehrstunden	E-Mail:	info@bauakademie.de
		Internet:	www.bauakademie.de
		Anschrift:	Alexanderstraße 9 10178 Berlin



Modul E* Praxisanwendung "MS Project"

Seminarziel:

„MS Project“ ist ein universelles System für das rechnergestützte Management von Projekten verschiedener Art. Das Seminar soll den Teilnehmern den sicheren Umgang mit dem System „MS Project“ ermöglichen. Die wichtigsten Grundaktionen werden systematisch erläutert und am PC geübt. Ein Schwerpunkt des Seminars ist die Ressourcenplanung und die Mehrprojekttechnik. Die Seminarteilnehmer können nach Seminarabschluss PC-gestützt Projekte einrichten, Daten im Zuge der Projektsteuerung aktualisieren und die Mehrprojekttechnik anwenden. Von diesem Stand ausgehend kann die Programmbeherrschung selbstständig perfektioniert werden.

Teilnehmerkreis:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros, von Generalunternehmern, Bauträger- und Projektmanagementgesellschaften und aus Bauverwaltungen, Bauleiter

Seminarinhalte

Erstellen eines Projektplanes (als Basis für die weitere Bearbeitung mit den in der Folge dargestellten speziellen Arbeitstechniken)

Grundsätze der Multiprojekttechnik

- Verknüpfen von Aufgaben mehrerer Projekte
- Arbeiten mit dem gemeinsamen Ressourcenpool
- Arbeiten mit spezifischen Vorgangsformen (wie periodische, unterbrochene/ segmentierte Vorgänge)
- Nutzen von Vorgangs- und Ressourceninformationen
- Erstellen von Meilensteinplänen
- Erstellen von Steuerungsplänen
- Generieren von Berichten

Kostenberechnung mit Hilfe der Projektplanung

- Nutzung der Kostenfunktionen
- Ableiten von Kostenprognosewerten
- Modellieren von Kostenverläufen
- Ableiten von Zahlungsplänen

Erkennen und Behandeln von Zeitstörungen im Projekt

- Einarbeiten von Nachträgen
- Ableiten von Beschleunigungsszenarien
- Manuelles Optimieren von Abläufen

Finalisieren des Praxisbeispiels und Ableiten von grundsätzlichen Handlungserfordernissen für die Arbeit als Projektsteuerer

*** Der Nachweis der vorherigen Teilnahme an einem Grundlagenseminar „MS Project“ ist erforderlich.**

Bei Bedarf bieten wir ein Grundlagenseminar „MS-Project“ (8 Lehrstunden) am 11.06.2019 zum Preis/Teilnehmer von 320,00 EUR (netto) mit folgenden Inhalten an:

- Projektplanungsprozess mit MS Project
- Projektanlage und Strukturierung
- Termin- und Ablaufplanung
- Terminüberwachung
- Projektaktualisierung
- Reporting, Pläne aufbereiten und drucken
- Ressourcenanlage
- Kapazitätsplanung
- Ressourceneinsatzplanung
- Kostenplanung / -überwachung

Referent:	Herr Dipl.-Ök. Dipl.-Ing. (FH) Manfred Kranz BAUAKADEMIE Beratung, Bildung und Entwicklung GmbH	Seminarort:	BAUAKADEMIE Berlin
Seminartermine:	12.-13.06.2019 (Modul E)	Telefon:	030 / 54997510
Seminarzeit:	9:00 - 16:30 Uhr	Fax:	030 / 54997519
Semindauer:	16 Lehrstunden	E-Mail:	info@bauakademie.de
		Internet:	www.bauakademie.de
		Anschrift:	Alexanderstraße 9 10178 Berlin



Zertifizierter Projektsteuerer Bau (HTW)

II. Praxistraining

II. Praxistraining

Im Rahmen des Trainings sollen anhand von praxisrelevanten Szenarien während des Managements von komplexen Projekten Handlungserfordernisse für deren termin- und qualitätsgerechte Realisierung erkannt und umgesetzt werden.

Im Zuge der Bearbeitung der Praxisfälle werden den Teilnehmern Methodiken und Handlungsanweisungen an die Hand gegeben, um die Prozesse auf der Baustelle effizienter zu gestalten. Das betrifft die konsequente Fristsetzung für die Leistungserbringung von Nachunternehmern und die kontinuierliche Kontrolle der frist- und qualitätsgerechten Bauausführung ebenso wie die Mängelfeststellung bei der Übergabe/Übernahme von Bau- und Anlagenprojekten und deren Beseitigung bis hin zur Mängelverfolgung und Durchsetzung berechtigter Mängelansprüche in der Mängelanspruchsfrist.

Schwerpunkte des Trainings:

- Wahrnehmung von Sorgfaltspflichten bei der Vorbereitung von Projekten zur Optimierung des Projektablaufes,
- Risikobewertung und Kostensteuerung im Projektverlauf,
- Umgang mit Nachträgen, Abnahmen und Mängelansprüchen.

Das Training beinhaltet:

- Kurze fachliche Inputs zu den jeweiligen Thematiken,
- Arbeit an konkreten Fällen in Gruppen,
- Präsentation und Diskussion möglicher Vorgehensweisen und Lösungen.

Fachinhalte des Praxistrainings werden im Anschluss an die Grundlagenausbildung mit den Teilnehmern abgestimmt.

Modul 1: Entwickeln eines projektspezifischen Umsetzungskonzeptes **05.-06.08.2019**

Modul 2: Umsetzen des projektspezifischen Managementkonzeptes **28.-29.08.2019**

Modul 3: Steuerung des Projektes / Projektcontrolling **16.-18.09.2019**

Modul 4: Repetitorium **14.10.2019**

III. Prüfung (2 Stunden/Teilnehmer) **15.10.2019**

Voraussetzung für die Zertifizierung ist der Nachweis der Teilnahme an den Modulen A - E und dem Praxistraining Modul 1 - 4.

Gegenstand der Zertifizierung ist eine Komplexprüfung, die aus einem schriftlichen und einem mündlichen Prüfungsteil besteht.

Die Zertifizierung wird für 5 Jahre erteilt.

Dozententeam:	Prof. Dr.-Ing. Dieter Bunte Dipl.-Ing. Arch. Ingrid Kaiser Dipl.-Ök. Dipl.-Ing. (FH) Manfred Kranz	Seminarort:	BAUAKADEMIE Berlin
		Telefon:	030 / 54997510
		Fax:	030 / 54997519
		E-Mail:	info@bauakademie.de
Seminarzeiten:	9:00 - 16:30 Uhr	Anschrift:	Alexanderstraße 9
Seminardauer:	21 Tage (je 8 Seminarstunden)		10178 Berlin
Seminargebühr:	5.600,00 € netto 6.664,00 € inkl. 1.064,00 € USt (19%)		